

# Kreative Schüler stellen ihre Ideen vor

Die Finalrunde des Wettbewerbes "Schüler-Projekt-Förderung 2003" der Bank Austria Creditanstalt und der Montanuniversität findet am 27. November um 14 Uhr in der Leobener Uni statt.

35 steirische Schülerteams haben für den landesweiten Schulwettbewerb "Schüler-Projekt-Förderung" ihre zukunftsweisenden Projekte eingereicht. Aus diesen Bewerbungen werden zehn Teams ihre Arbeiten am Donnerstag, 27. November, um 14 Uhr in der Aula der Montanuniversität vorstellen. Gewonnen haben bereits alle Finalrunden-Teilnehmer. Die gestifteten Förderpreise von 200 bis 700 Euro werden an die Finalisten übergeben. Wer welchen Preis erhält, wird eine Jury ermitteln.

## Jugend fördern und fordern

Der Initiator des Wettbewerbes, Mag. Alfred Gaar von der Bank Austria Creditanstalt, möchte mit dieser Aktion "die Kreativität der steirischen Schülerinnen und Schüler wecken und ihnen auch eine Bühne bieten. Es schlummern viele Potenziale. Es ist uns daher ein Anliegen, die Jugend zu fördern und zu fordern."

## Zehn Minuten entscheiden

Jedes Team hat zehn Minuten Zeit, sein Projekt dem Publikum vorzustellen. Die Jury bewertet dann anhand der Kriterien Originalität/Idee, Chancen und Risiken, Präsentation, Zukunftsperspektiven und Nutzen für die Zielgruppe. Folgende Sponsoren haben Förderpreise für die Endrunde gestiftet: LR Kristina Edlinger-Ploder, Leobens Bürgermeister Matthias Konrad, Voestalpine, Magna, Industriellenvereinigung Steiermark sowie die Veranstalter Bank Austria Creditanstalt und Montanuniversität Leoben.

Seit 2001 veranstaltet die BA-CA derartige Wettbewerbe mit ihren Partnern. Heuer findet die Austragung des Finales erstmals außerhalb von Graz statt. Mitgetragen wird der landesweite Wettbewerb um die besten Schülerideen vom Landesschulrat für Steiermark.

## Weitere Informationen:

Mag. Alfred Gaar, Bank Austria Creditanstalt, Tel. 050505 63578  
E-Mail: [alfred.gaar@ba-ca.com](mailto:alfred.gaar@ba-ca.com)